

Erledigt

DELL Laditude E6400

Beitrag von „philip“ vom 2. November 2012, 10:58

So als erstes mal ein Moin Moin von mir, da dies mein erster Beitrag 😊 ich hoffe auf ein gutes miteinander. ;P Jetzt aber flux zum Thema 😊 also ich habe heute sehr sehr sehr sehr günstig ein DELL Laditude E6400 erstanden, der genaue Preis bleib aber ein Geheimnis.;P Naja und da hab ich mich mal schlau gemacht und gesehen, dass man aus dem teil ein Hackintosh machen kann. Nun kommt aber mein Problem überall lese ich nur, dass die Leute Snow Leopard oder Lion genutzt haben, gibt es auch ne Lösung um es mit ML hinzubekommen und wenn nicht wo bekomme ich einen Lion oder SL daträger jetzt noch gekauft?

LG
philip

Beitrag von „philip“ vom 2. November 2012, 11:08

Super Danke ;P ich lass nachher mal Everest Laufen, wenn ich wieder von der Arbeit zuhause bin.

LG

Beitrag von „“ vom 2. November 2012, 11:11

Lasse das drüber laufen und poste das Ergebniss.



[System Info](#)

Beitrag von „philip“ vom 2. November 2012, 19:55

So hab mir die Frage nun selbst beantwortet 😊 ja braucht es. ;P
Also hab ich mal flux mein neues Schleppi per LAN an die Box gehangen und sehe da es geht.
😊

So hier der neue Screenshot, da ich das ganze immer noch nicht Exportieren kann *grml*.

LG
Philip

P.S. Ich bin ab jetzt für heute weg 😊 wünsche euch noch nen schönen Tag und schonmal ein
Dickes danke an euch beide für die nette und kompetente Hilfe!

Beitrag von „Griven“ vom 2. November 2012, 21:28

Zu Deiner Frage bzgl. der Notwendigkeit einer USB Installation, die Antwort ist NEIN es geht
auch mit einer DVD. Du benötigst zum Erstellen der DVD aber auf jeden fall ein laufendes MAC
OS auf einem anderen Hackintosh oder eben einen echten MAC und natürlich ein
selbstgekauftes MountainLion aus dem Appstore.

Wenn Du Diese Voraussetzungen erfüllst lade Dir den [Lion Disk Maker](#) herunter und dann kann
es losgehen. Die App ist ziemlich "straight forward" und findet Deine den Mountain Lion
Installer von allein im Programme Verzeichnis. Es bleibt Dir dann nur noch Dich zu entscheiden
ob Du eine DVD brennen oder doch lieber einen USB Stick erstellen möchtest.

Beitrag von „philip“ vom 3. November 2012, 03:06

Danke für die Antwort, leider kommt dies für mich nicht infrage, da dies mein erster Hackintosh ist und wir in der ganzen Familie nicht einen Mac haben, gibt es noch einen anderen weg das BS über den "Appstore" zu kaufen und dann zu brennen bzw. wenn es sein muss einen Stick zu erzeugen?

LG

Beitrag von „Griven“ vom 3. November 2012, 03:16

Im dem Fall leider nein, jedenfalls auf legalem Weg nicht.

Die einfachste legale Möglichkeit wäre in Deinem Fall Dir eine SnowLeopard Retail DVD zu besorgen (ebay ist Dein Freund, insbesondere der Kleinanzeigen Bereich) und von dieser ausgehend OSX zu installieren und auf min. 10.6.6 zu uppen. Ist das erst erledigt hast Du einen laufenden "MAC" und kannst Dir ML vollkommen legal über den AppStore selber laden und weiter vorgehen, wie beschrieben.

Beitrag von „philip“ vom 3. November 2012, 03:18

Nur mal So btw. sin Installationen in VMs erlaubt oder fällt dies schon in den Illigalen Breich?

Beitrag von „“ vom 3. November 2012, 12:47

Ist nicht legal. *böserfinger*

Beitrag von „philip“ vom 3. November 2012, 18:52

Ok, danke noch eine Frage, sollte ich mein BIOS updaten bevor ich beginne?
Ich habe jetzt Version A19 und es gibt mittlerweile schon A32.

LG

Beitrag von „philip“ vom 6. November 2012, 19:31

Moin Moin, da bin ich wieder 😊
so ich habe jetzt einen SL Datenträger von meinem Schützen-Bruder bekommen *JUHUUU*.

Edit keine fremsprachigen Links.

Nun kommt mein Problem, das Booten via iBoot Legacy klappte hervorragend, auch die anschließende Installation verlief reibungslos. Auch der 1. Boot machte keine Probleme und das System lief. Dann fuhr ich mit dem Combo Update fort, nachdem ich dies und MultiBeast ausgeführt hatte, habe ich neu gestartet und nun bleib mein Laptop immer hier hängen:

Code

1. MAC Framework successfully initialized
2. using 16384 buffer headers an 4096 cluster IO buffer headers
3. IOAPIC: Version 0x20 Vectors 64:87
4. ACPI: System State [S0 S3 S4 S5] (S3)
5. Can't get kextd port.
6. PFM64 0xf10000000, 0xf0000000

7. [PCI configuration begin]
8. PCI configuration changed (bridge=2 device=1 cardbus=1)
9. [PCI configuration end, bridges 5 devices 20]
10. mbinit: done (64 MB memory set for mbuf pool)

Auch der Boot via der iBoot Legacy und der normalen iBoot CD klappt nicht mehr!

LG

\\Edit:

Sorry wegen des Englischsprachigen Links.

So hier ich hab als beweis, dass ich SL jetzt besitze hier mal ein Foto mit meinem Foren-Nik hochgeladen!

"Beweis"

Beitrag von „matze“ vom 6. November 2012, 19:39

boote mit npci=0x3000 oder npci=0x2000

Beitrag von „philip“ vom 6. November 2012, 19:58

Danke für den Tip, dieser hat aber leider auch nicht geholfen 😞

Hier mal die Ausgabe von "-f -v-x npci=0x3000 (bei 0x2000 sieht diese gleich aus)

Code

1. ...
2. [PCI configuration end, bridges 6 devices 20]

3. mbinit: done (64 MB memory set for mbuf pool)
4. rooting via boot-uuid from /chosen: 4A5549C6-9D61-35FA-B6D2-4238D7D2AF7B
5. From path: "uuid", Waiting on <dict ID="0"><key>IOProviderClass</key><string ID="1">IOResources</string><key>IOResourceMatch</key><string ID="2">boot-uuid-media</string></dict>

\\Edit:

Ich habe den Befehl "-f -v -x npci=0x2000" jetzt mal öfters ausgeführt und manchmal kommt er weiter oder hört auch schon mal bei "mbinit" auf, es ist leider kein Muster zu erkennen. Hier jetzt mal der State, wo ich es am weitesten geschafft habe:

Code

1. ...
2. [PCI configuration end, bridges 6 devices 20]
3. mbinit: done (64 MB memory set for mbuf pool)
4. rooting via boot-uuid from /chosen: 4A5549C6-9D61-35FA-B6D2-4238D7D2AF7B
5. From
6. path: "uuid", Waiting on <dict
7. ID="0"><key>IOProviderClass</key><string
8. ID"1">IOResources</string><key>IOResourceMatch</key><sting
9. ID="2">boot-uuid-media</string></dict>
10. FakeSMC: opensource SMC device emulator by netkas (C) 2009
11. FakeSMC: plugins & plugins support modifications by mozodojo, usr-sse2, slice (C) 2010
12. FakeSMCDevice: 17 preconfigured key added:
13. FakeSMCDevice: successfully initialized
14. com.apple.AppleFSCompressionTypeZlib kmod start
15. com.apple.AppleFSCompressionTypeZlib load succeeded
16. FireWire runtime power conservation disabled. (2)
17. Previous Shutdown Cause: 3
18. DSMOS has arrived
19. Got boot device =
IOService:/AppleACPIPlatformExpert/PCI0@0/AppleACPIPCI/IDE0@1F,2/AppleAHCI/PRI@0/IOAHCIDevice
Media/IOGUIDPartitionScheme/MACOSX86@2
20. BSD root: disk0s2, major 14, minor 2
21. FireWire (OHCI) VendorID 1180 ID 832 PCI now active GUID 484fc000372ebc90; max
speed s400
22. ApplePS2Controller: Timed out on mouse input stream at readDataPort.
23. ApplePS2Controller: Timed out on keyboard input stream (expected).

Alles anzeigen

Beitrag von „TuRock“ vom 6. November 2012, 20:19

versuch mit Boot Flag: arch=i386
damit solltest du in 32 bit Mode Booten können !

Beitrag von „philip“ vom 6. November 2012, 20:41

Moin,

dies hat leider auch nicht geholfen 😞

Diesmal hält er hier an:

Code

1. ...
2. [PCI configuration end, bridges 6 devices 20]
3. mbinit: done (64 MB memory set for mbuf pool)
4. rooting via boot-uuid from /chosen: 4A5549C6-9D61-35FA-B6D2-4238D7D2AF7B
5. From path: "uuid", Waiting on <dict ID="0"><key>IOProviderClass</key><string ID"1">IOResources</string><key>IOResourceMatch</key><string ID="2">boot-uuid-media</string></dict>
6. FireWire runtime power conservation disabled. (2)

Bitte den Post [-->Hier<--](#) nochmal ansehen, ich habe ein Ergänzung hinzugefügt.

LG

\\Edit: Auch hier hält er immer an verschiedenen Punkten von "[PCI configuration end, bridges 6 devices 20]" bis "FireWire runtime power conservation disabled. (2)".

Beitrag von „matze“ vom 6. November 2012, 21:47

boote einfach mal mit -v npci=0x2000 oder -v npci=0x3000. Einfach mit denen booten und sonst gar nichts ;). hier auch mal einen wiki Eintrag zu "PCI Configuration begin"-->[klick mich](#)

Beitrag von „philip“ vom 7. November 2012, 08:23

Hi matze,

also das mit nur "-v npci=0x2000" oder "-v npci=0x3000" hatte ich auch versucht da bleib ich dann immer hier hängen:

Code

1. ...
2. [PCI configuration end, bridges 6 devices 20]

Und danke für den Link zum Wiki-Eintrag, den werde ich, wenn ich wieder von der Arbeit zu Haus bin, mir zu gemüte führen und versuche darüber etwas zu machen. Gleich mal eine Frage vorweg, wie kann ich denn die Daten austauschen/bearbeiten, wenn ich MAC nicht starten kann? Linux Live-CD? oder wie?

LG

Beitrag von „lhanke28“ vom 7. November 2012, 12:39

Ich hoffe mal, dass mir den folgenden Hinweis keiner übel nimmt.

Für den Dell Latitude existiert ein spezielles gut gepflegtes englischsprachiges Forum. mit entsprechenden Downloads für die komplette D und E! - Serie also auch für den 6400.

UND die passende DSDT ist auch dabei. Mit dieser Unterstützung habe ich bisher JEDE SL,L und ggf. ML installation auf beiden Serien hinbekommen. Die passende DSDT.aml ist bei diesen Packs selbstverständlich auch mit dabei. Google Suchbegriff: OSX Latitude (Damit hätte ich den direkten Link vermieden)

Nach gelungener Installation wäre aber mit Sicherheit ein Beitrag in diesem Forum nicht schlecht um das Wiki zu bereichern.

Beitrag von „“ vom 7. November 2012, 12:43

Frage warum schreibst du es den nicht für alle, wenn es dir gelungen ist und hängst DSDT usw.an. 😊

Beitrag von „philip“ vom 7. November 2012, 13:27

So an dieser stelle erst mal ein kräftiges DANKE an alle, die mir bis jetzt hier in diesem Thread geholfen haben 😊 Find ich echt super von euch!

So zu lhanke28 danke, werd ich mir auf jedenfall mal ansehen, da mein Englisch im bereich des selber schreibens leider eher sehr dürftig ist (ärgert mich selber), wollte ich es erstmal hier im Deutschen Forum versuchen, da ich hier meine Probleme wenigstens gut schildern kann ;), und warum sollte ich dir den Hinweis übel nehmen? Ich bin für jeden Hinweis dankbar!

LG

Beitrag von „lhanke28“ vom 7. November 2012, 14:43

Ich will nur noch ganz kurz auf deine ursprüngliche Frage eingehen. Weshalb findet man keine Erfolgsberichte zur ML installation auf dem E6400/6500?

Der Hintergrund ist der Intelgrafikchipsatz (Intel GM45 (GMA 4500MHD)), der unter Lion relativ problemlos zum laufen zu bringen ist.

Bis zum Sommer 2012 sah es so aus, dass es bei ML nicht gelingen wird, jedenfalls nicht mit QE/CI.

Inzwischen kann man auch die erforderlichen (Grafik)Kexte bei osx86 herunterladen, die auch ML unterstützen. Insbesondere für Deinen Chipsatz scheint es laut Beschreibung gut auszusehen.

Suche einfach mal in Google: 4500 MHD +64 bit

Ich werde es dieser Tage noch ausprobieren, weil mir ein E6500 gerade günstig angeboten wurde.

Beitrag von „philip“ vom 7. November 2012, 18:28

Also nun mein Problem... ich MUSS jetzt erstmal SL installieren und ich sehe gerade, dass OSX Latitude NUR Kexte für Lion hat -.- sind diese eventuell kompatibel?

Beitrag von „lhanke28“ vom 7. November 2012, 20:55

Zitat von philip

Also nun mein Problem... ich MUSS jetzt erstmal SL installieren und ich sehe gerade, dass OSX Latitude NUR Kexte für Lion hat -.- sind diese eventuell kompatibel?

Verstanden ...

Dann wird es etwas komplizierter.

Von Nutzen ist auf jeden Fall die DSDT.aml aus dem Lion-Paket für den E6400, denn die solltest Du auch für SL verwenden. Evt. auch die smbios.plist und die org.chameleon.Boot.plist.

Bei den Kexte wäre ich vorsichtiger. Schau Dir dazu mal die Kexte von E4200 für Snow Leopard an. Ich würde folgendemassen vorgehen.

1. Myhack3.1.2 herunterladen/starten und ein USB Installationsmedium erstellen.
2. Installationsversuch wenn es gut geht freuen und Combo-Update auf 10.6.6 (wegen AppStore!)
3. wenn das schief geht, dann den mit myhack erstellten Stick bezüglich des Extra-ordners, wie ich einleitend vorgeschlagen habe entsprechend manipulieren, also alles vom 4200 aber die DSDT.aml vom 6400.

Genau so werde ich das am Wochenende mal durchspielen, das letzte Snowleopard habe ich auf einem Latitude D830 installiert. Auch da (D830) ist ist ein Blick in die Intel-Variante für SL möglicherweise aufschlussreich.

Hast Du denn überhaupt Zugang zu einem Mac oder anderen Hackintosh?

Beitrag von „philip“ vom 7. November 2012, 21:15

Sorry, das die Antwort solange gedauert hat, ich musste beim Kumpel noch ein PC-Problem beheben -.-

Und das muss ich leider verneinen, dies ist mein erster Hackintosh, so ich hatte währen ich weg war die Installation mit iBoot und der Retail DVD laufen lassen, also bin ich jetzt wieder auf 10.6.3, dieser stand funktioniert auch tadellos, nur nach dem Combo Update auf 10.6.8 (glaube ich) trat das Problem auf, dass er nicht mehr booten konnte.

Also ich habe jetzt Zugang zu einem Hackintosh auf 10.6.3 und das NUR mit iBoot Legacy CD! Was soll ich jetzt genau mit meinem Lappi machen?

LG

Beitrag von „lhanke28“ vom 7. November 2012, 22:08

Das Combo auf 10.6.8 muss nicht sein. Damit bin ich bei einem meiner Rechner regelmässig auf die Nase gefallen.

10.6.7 reicht aus. Bezüglich 10.6.6. bin ich mir jetzt nicht (mehr) ganz so sicher.

Solange Du Deine Installationspartition nicht zum selbstständigen Booten bekommst, werden vermutlich auch die 10.6.6 und die 10.6.7 Combos in die Hose gehen. Wenn ich es richtig verstehe, passt bei dieser Methode dann der alte Kernel, den iBoot aus der Kiste holt, nicht mehr zu den neuen Kexten, die ja durch das Update installiert werden. Un zu erzwingen dass der aktuelle Kernel geladen wird, müsstest Du in der Bootparameterzeile einfach noch mach_kernel dazuschreiben. also z.B. "mach_kernel -v arch=i386" und was da sonst noch sinnvoll ist.

Eine Bootlader Installation hast Du ja zur Hand (Chameleon oder Chimera) hast Du ja wohl zur Hand? Dann machst Du aber vor dem Neustart noch die latitude- spezifischen Sachen

bezüglich DSDT.aml und und Extra Ordner, die ich im letzten Beitrag beschrieben habe danach Kext Utility (Rechte und Cache) und dann könnte das mit dem Booten ohne Hilfsmittel schon funktionieren.

Ich werde das durchspielen, vor dem Wochenende komme ich aber nicht dazu.

Beitrag von „philip“ vom 8. November 2012, 21:06

Ähm leider nein das einzige, was ich habe ist MultiBeast aus dem Tutorial, ich suche noch nach einer ordentlichen Bootloader installation, mir egal ob diese automatisiert, oder von hand ausgeführt wird (Da ich schon jetzt ca. 2 Jahre mit Debian arbeite sollte das, glaube ich, kein Problem sein)

LG

\\UPDATE 08.11.2012 20:45:

Also ich habe es nun geschafft ein OSX 10.6.6 zu installieren Mit dem EDP von OSX Laditude, Die geht mit deren "EDP framework", die ist eine APP, die alle Kexte, DSDT und was sonst noch so benötigt wird installiert, die Benutzung des Programm ist selbsterklärend. Mann muss den Chamelion aber extra installieren (Dies geht ebenfalls über deren Programm), nun zu meinem Problem, der Chamelion bootet das Mac ganz normal, ich kann danach auch die Maus bewegen (Via Externer und dem Touchpad), aber ich weder mit der Maus klicken noch Tastatureingaben vornehmen. Ich habe dann nochmal mit der iBoot Legacy CD gebootet mit dem parameter "mach_kernel -v" und dann trat das Problem mit der Maus und der Tastatur nicht auf (Das Trackpad war auch benutzbar).

\\Edit 08.11.2012 21:06:

ein "arch=i386" behebt das Maus- und Tastaturproblem.

Habe ich einen nachteil dadurch, dass ich mit diesem Parameter starte z.B. wir Mac dann nur im 32Bit modus betrieben?

Des weiteren würde ich gerne wissen, wie ich dies zu standard startoption in Chamelion mache, damit ich dies nicht immer eingeben muss.

LG

Beitrag von „TuRock“ vom 8. November 2012, 21:51

Du kannst dein boot.plist manuell bearbeiten in dem du mit Text Editor :

```
<key>arch</key>  
<string>i386</string>
```

einträgst !

Oder, mit Chameleon Wizard dein boot.plist bearbeitest, wie auf dem Bild : 32-bit(i386) auswählen und Sichern !

<https://www.dropbox.com/sh/vn1j3rtpd0zuubw/Vssq4UrTYb>

32-Bit hat den Nachteil, dass nur knapp 3 GB Arbeitsspeicher adressiert werden können !

Beitrag von „philip“ vom 9. November 2012, 19:51

Ok danke, werd ich ausprobieren 😊 Das sollte ja auch erstmal reichen, da ich ja sowieso ML kaufen will und dass installieren ;P

Dazu noch ne frage, ich wollte gestern ML kaufen, aber im Appstore wurde mir gesagt, dass ich OSX 10.6.8 Brauche, aber ich habe bis jetzt nur 10.6.6 und ich habe ehrlich gesagt ein bischl angst auf 10.6.8 zu updaten, da beim letzten mal dann das System nicht hoch fuhr. Gibt es eine möglichkeit dem Appstore eine andere Mac Versionsnummer vorzugaukeln, also sprich die 10.6.8.

LG

\\Update 09.11.2012 19:51:

Mein System läuft jetzt auch auf SL 10.6.8, dieses Update hat ja zuerst mein System zerstört mit MultiBeast, aber mir dem EDP von OSX Latitude war das jetzt alles KEIN Problem mehr, dieses Tool ist auf jeden Fall für das DELL E6400 zu empfehlen!

LG

P.S.: Wenn ich Zeit und Muße finde, werde ich noch eine Detaillierte Anleitung schreiben, evtl. auch mit Screenshots, wie ich mein System jetzt zum laufen gebracht habe.

Beitrag von „TuRock“ vom 9. November 2012, 20:05

Super, das es funktioniert ! 👍

PS: wir würden uns über eine Anleitung freuen!



Beitrag von „thebeginner“ vom 11. Februar 2013, 09:03

Hi Leute,

ist einige Zeit her, aber ich bräuchte auch eine Anleitung...

Habe einen DELL Latitude e6400 mit Intel GM45 Grafik. Übers Wochenende habe ich versucht mir ein LION Bootstick mit kext von osxlatitude zu erstellen. Das booten hat nicht geklappt. Mit einer Snow Leopard Retail Version habe ich auch schon Probiert, kein Erfolg. Funktioniert ML? Wenn ja mit welchen Kext? Bin ein Noob in Sachen Hackintosh würde mich über eine Anleitung

echt freuen.. Vielen Dank im Voraus...



Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 11. Februar 2013, 11:55

Schon mit das [hier](#) probiert? Sollte bei dem Dell funktionieren.

Beitrag von „thebeginner“ vom 11. Februar 2013, 12:04

nein, die Anleitung habe ich vorhin auch entdeckt.. Ich habe kein LION app, nur ML. Lion kann man ja nicht mehr kaufen.. Funktioniert auch ML?

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 11. Februar 2013, 12:05

ja, tut es.

Beitrag von „thebeginner“ vom 11. Februar 2013, 14:20

Super! Werde ich dann mal testen und berichten... Vielen Dank

Beitrag von „thebeginner“ vom 12. Februar 2013, 22:55

Hi Leute,
habe heute mein Bootstick mit Erfolg erstellt. Auch schön gebootet, allerdings hängt es sich bei PCI configuration begin auf. habe schon verschiedene Variationen von befehlen getestet (npci, Graphic enabler ect.) kein Erfolg. Bräuchte eure Unterstützung... Vielen Dank im Voraus. :help:

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 13. Februar 2013, 00:18

Schau mal in die Wiki da steht neben npci=0x2000 auch noch drin welche Kext ersetzt werden müssen.

Gesendet via Tapatalk

Beitrag von „thebeginner“ vom 13. Februar 2013, 07:34

Das hatte ich Gestern auch gesehen, allerdings finde ich auf dem Stick kein \Extra Verzeichnis. Wo lege ich die Kext rein??

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 13. Februar 2013, 08:39

Kannst Du nach System/Library/Extensions installieren.

Beitrag von „thebeginner“ vom 13. Februar 2013, 09:40

Die Ordner habe ich leider nicht. Wenn ich in meinen USB Stick reingehe habe ich nur OS X Mountain Lion Installation wenn ich den Inhalt anzeige ist dann ein Content Ordner und dann diese Ordner:

_CodeSignature
MacOS
Plugins
Resources

leider habe ich in keinem kext dateien bzw den Extra Ordner gefunden. Der Stick funktioniert aber, habe es an einem Lenovo mit Nvidia Grafik probiert da geht es. Ich muss vermutlich für meinen Dell e6400 die Kext ablegen, die Frage ist nur wo??

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 13. Februar 2013, 09:58

Wie hast Du Deinen Stick erstellt? Da muss mehr drauf sein, mach mall alles sichtbar [klick](#)

Beitrag von „thebeginner“ vom 13. Februar 2013, 10:15

Ahhjjjaa das sieht ja mal vieell besser aus 😄 😄

ehmm.. kann ich da jetzt beliebig viele Kext reinlegen?? Z.B. für Intel X4500 Grafik und Nvidia z.b? Oder darf nur für ein Grafik model eine Kext drinnen sein?

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 13. Februar 2013, 10:19

Füll doch erstmal Deine Signatur aus, kein Mensch weiss hier um was es geht.

Beitrag von „thebeginner“ vom 13. Februar 2013, 10:23

Okay Sorry habe ich jetzt drinnen...

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 13. Februar 2013, 10:26

Die Kexte installierst Du mit [Kext Wizard](#). Danach die [Rechte reparieren](#) und den Cache neu aufbauen. Und man sollte auch nur die Kexte nehmen die man auch braucht. Was bitte willst Du mit nem Nvidia Kext?

Beitrag von „thebeginner“ vom 13. Februar 2013, 21:02

Das war nur eine Frage, weil ja auf dem Stick schon ein paar liegen. Deswegen meine Frage. Dann werde ich das mal so probieren...

EDIT: Also habe nun die Grafik Kext und Kext für mein Notebook dazugelegt, leider hängt es sich immernoch auf. Diesmal an einer Stelle, wo man keine konkrete Fehlermeldung sehen kann..

Hier mal ein Teil der Meldungen:

```
Kext com.apple.driver.AppleHDAController failed to load (0xdc00800e).
```

```
..
```

```
..
```

```
AppleSMBUSPCI::start failed to get acpi path for provider
```

```
..
```

```
panic (cpu 0 caller 0xfffff800.....
```

```
...
```

```
...
```

```
Mac OS version:
```

```
Not yet set
```

```
...
```

```
System Uptime in nanoseconds...
```

Weiß jemand was krumm ist??

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 14. Februar 2013, 10:23

er meckert wegen Deinem Ethernet Kext. Rechte repariert? Ansonsten nimm den AppleIntelE1000e.kext mal raus.

Beitrag von „thebeginner“ vom 14. Februar 2013, 10:46

hmm... ja sind schon repariert.. Okay dann versuche ich das mal so

EDIT: kurze Frage noch, wo sollten die Kext am besten liegen? \Extra oder System/Library/Extensions ???

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 16. Februar 2013, 23:42

Seit Lion liegen sie besser in s/l/e. Da dort auch die kernelcaches genutzt werden können.

Gesendet vom iPhone via
Tapatalk